



Sitzung vom 26. März 2015

85	10	Finanzen
	10.06	Jahresrechnungen, Inventare
		Genehmigung der Jahresrechnung 2014
		Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung

Weisung

Ausgangslage

Die Jahresrechnung der Gemeinde Zell für das Jahr 2014 weist folgende Ergebnisse aus:

Rechnung 2013		Voranschlag 2014			Rechnung 2014	
Soll	Haben	Soll	Haben		Soll	Haben
36'577'424.19	35'249'378.43 1'328'047.76	34'404'000	33'927'200 476'800	1. Laufende Rechnung Total Aufwand Total Ertrag Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	33'323'030.00	34'672'309.37
36'577'424.19	36'577'424.19	34'404'000	34'404'000		1'349'279.37	
				2. Investitionen im Verwaltungsvermögen a) Nettoinvestitionen Total Ausgaben Total Einnahmen Nettoinvestitionen Einnahmenüberschuss	34'672'309.37	34'672'309.37
5'891'424.59	1'686'656.90 4'204'767.69	11'776'000	2'722'700 9'053'300		9'942'683.21	2'327'872.05 7'614'811.16
5'891'424.59	5'891'424.59	11'776'000	11'776'000	b) Finanzierung I Nettoinvestitionen Einnahmenüberschuss Abschreibung Verwaltungsvermögen Abschreibung Bilanzfehlbetrag Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung Finanzierungsfehlbetrag I Finanzierungsüberschuss I	9'942'683.21	9'942'683.21
4'204'767.69	4'306'067.69	9'053'300	2'453'300		7'614'811.16	2'273'711.16
1'328'047.76	1'226'747.76	476'800	7'076'800	3. Investitionen im Finanzvermögen a) Nettoveränderungen Total Ausgaben Total Einnahmen Nettoveränderung		1'349'279.37 3'991'820.63
5'532'815.45	5'532'815.45	9'530'100	9'530'100		7'614'811.16	7'614'811.16
92'000.00	92'000.00			b) Finanzierung II Nettoveränderung Finanzierungsfehlbetrag I Finanzierungsüberschuss I Finanzierungsfehlbetrag II Finanzierungsüberschuss II		
92'000.00	92'000.00				1'888'214.82	2'312'874.82
1'226'747.76	1'226'747.76	7'076'800	7'076'800	4. Bilanzübersicht Finanzvermögen Verwaltungsvermögen Fremdkapital Verrechnungen Spezialfinanzierungen Eigenkapital	424'660.00	3'567'160.63
1'226'747.76	1'226'747.76	7'076'800	7'076'800		3'991'820.63	3'991'820.63
26'428'552.13 1'401'600.00	11'633'592.53 133'933.77 5'271'559.00 10'791'066.83				22'430'542.39 67'427'000.00	11'797'615.62 158'017.47 5'077'263.10 12'140'346.20
27'830'152.13	27'830'152.13				29'173'242.39	29'173'242.39

Die folgende Übersicht zeigt die Differenzen zwischen Voranschlag und Rechnung der einzelnen Aufgabengebiete:

Aufwand Aufgabengebiet	Voranschlag 2014	Rechnung 2014	Differenz
0 Behörden und Verwaltung	2'574'200.00	2'642'265.97	68'065.97
1 Rechtsschutz und Sicherheit	1'559'300.00	1'644'947.30	85'647.30
2 Bildung	11'663'900.00	11'878'332.99	214'432.99
3 Kultur und Freizeit	365'200.00	411'695.45	46'495.45
4 Gesundheit	1'131'000.00	1'417'737.70	286'737.70
5 Soziale Wohlfahrt	9'017'100.00	8'213'406.89	-803'693.11
6 Verkehr	1'612'600.00	1'526'626.51	-85'973.49
7 Umwelt und Raumordnung	3'005'000.00	2'856'897.93	-148'102.07
8 Volkswirtschaft	141'100.00	117'639.16	-23'460.84
9 Finanzen und Steuern (ohne Kapitalveränderung)	3'334'600.00	2'613'480.10	-721'119.90
Total	34'404'000.00	33'323'030.00	-1'080'970.00
Ertrag Aufgabengebiet	Voranschlag 2014	Rechnung 2014	Differenz
0 Behörden und Verwaltung	473'000.00	576'376.30	103'376.30
1 Rechtsschutz und Sicherheit	681'900.00	778'404.59	96'504.59
2 Bildung	197'700.00	288'833.45	91'133.45
3 Kultur und Freizeit	109'000.00	87'196.40	-21'803.60
4 Gesundheit	0.00	0.00	0.00
5 Soziale Wohlfahrt	5'186'400.00	3'480'156.80	-1'706'243.20
6 Verkehr	87'500.00	117'145.30	29'645.30
7 Umwelt und Raumordnung	2'607'700.00	2'472'741.50	-134'958.50
8 Volkswirtschaft	541'000.00	556'033.25	15'033.25
9 Finanzen und Steuern (ohne Kapitalveränderung)	24'043'000.00	26'315'421.78	2'272'421.78
Total	33'927'200.00	34'672'309.37	745'109.37
Ergebnis	-476'800.00	1'349'279.37	1'826'079.37

Bemerkungen zur Jahresrechnung 2014

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung 2014 schliesst bei Fr. 33'323'030.00 Aufwand und Fr. 34'672'309.37 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'349'279.37 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 476'800 Franken.

Zu diesem um Fr. 1'826'079.37 besseren Rechnungsergebnis trug hauptsächlich der ausserordentliche Buchgewinn von Fr. 1'691'364.82 aus der Überführung des Vermögens des Zweckverbandes Altersheime Tösstal in den Zweckverband Pflege und Betreuung Mittleres Tösstal per 1. Januar 2014 bei. Dieser Umstand bewirkte, dass im Gegenzug der budgetierte Gemeindebeitrag des bisherigen Zweckverbandes in der Höhe von Fr. 725'000.00 an unsere Gemeinde nicht mehr vereinnahmt werden konnte. Auffallend sind zudem die Mehraufwände bei den Sonderschulen, bei der Pflegefinanzierung und insbesondere bei den Beiträgen für die Betreuung von Kleinkindern, die in diesem Jahr markant zu Buche schlugen. Diese konnten mit den erfreulichen Mehrerträgen bei den Grundstückgewinnsteuern praktisch kompensiert werden. Durch die Minderinvestitionen (Folge = Minderabschreibungen) und die Anpassung des Zinssatzes reduzierten sich die Kapitalkosten um rund Fr. 500'000.00. Allgemein ist festzuhalten, dass in den von uns direkt beeinflussbaren Ausgabenposten eine gute Budgetdisziplin herrschte.

Im Überblick weicht die Jahresrechnung 2014 gegenüber dem Voranschlag wie folgt ab:

+ 134'000	Mehraufwand bei den Sonderschulen: unvorhersehbare Fallzunahme.
+ 269'000	Mehraufwand bei der Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime: unvorhersehbare Zunahme der zu pflegenden Personen.
- 302'000	Mehrertrag bei den Rückerstattungen Ergänzungsleistungen zur AHV/IV: aperiodische Rückerstattungen und abgeschlossener Rechtsfall.
+ 60'000	Mehraufwand Versorgertaxe IVSE-anerkannte Institutionen: Entscheid Verwaltungsgericht.
+ 725'000	Minderertrag beim Gemeindebeitrag vom Zweckverband Altersheime Tösstal: neue Zweckverbandsbestimmungen, Budgetierung erfolgte gemäss Vorgabe des Kantons noch nach den alten Bestimmungen.
+ 45'000	Minderertrag Guthabenzinsen Steuern: die Steuerzahlungen erfolgten einerseits pünktlicher, als erwartet und andererseits sind die Differenzen zwischen den provisorischen und den definitiven Rechnungen geringer ausgefallen, was zu Minderzinsen führte.
+ 326'000	Mehraufwand für Beiträge für die Betreuung von Kleinkindern: aufgrund einer Gesetzesänderung in den Berechnungsgrundlagen kam es zu einer explosionsartigen Zunahme dieser Position.
- 875'000	Mehrertrag bei den Grundstückgewinnsteuern: zwei ausserordentlich grosse Fälle konnten abgeschlossen und veranlagt werden.
+ 45'000	Mehraufwand Besoldungen Sozialamt: zusätzliche 70 Stellenprozente.
- 1'855'000	Mehrertrag aus Buchgewinnen: davon Fr. 1'691'000 aus der Überführung des Zweckverbandes Pflege und Betreuung Mittleres Tösstal in Zweckverband mit Vermögen per 1. Januar 2014 (unser Anteil am neuen Dotationskapital).
- 219'000	Minderaufwand Anteil Kapitalzinsen (Verzinsung Finanzvermögen): Zinssatzanpassung von 3.7 % auf 0.71 %.

- 277'000	Minderaufwand bei den Abschreibungen: Investitionen tiefer ausgefallen, als geplant.
+ 98'000	Summe aus diversen kleineren Abweichungen in den übrigen Bereichen.
- 1'826'000	Total Abweichungen im Überblick.
=====	

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen fielen mit rund 7.6 Millionen Franken um rund 1.4 Millionen Franken geringer aus, als vorgesehen, was mehrheitlich auf den Baufortschritt der Projekte zurückzuführen ist. Weiter musste aus der Überführung des Zweckverbandes Pflege und Betreuung Mittleres Tösstal in den Zweckverband mit Vermögen per 1. Januar 2014 unser Anteil am neuen Dotationskapital mit Fr. 1'691'364.82 als Darlehen und Beteiligungen an Gemeinden erfasst werden, was so nicht budgetiert war. Vorgesehen waren für dieses Jahr lediglich Fr. 600'000.00 als Investitionsbeiträge an den Zweckverband Altersheime Tösstal. Diese Beiträge wurden durch die Neuorganisation hinfällig.

Im Finanzvermögen wurde, neben kleineren Teilflächen (Verkäufe und Abtretungen), das Objekt Schmitte Nord an der Langenhardstrasse 3 in Zell verkauft. Diese Veräusserungen bewirkten einen Abgang von Buchwerten in der Höhe von Fr. 424'660.00. Insgesamt wurde aus diesen Handänderungen ein Buchgewinn zu Gunsten der Laufenden Rechnung von Fr. 153'661.35 erzielt.

Bestandesrechnung

Das Eigenkapital erhöht sich aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses von Fr. 10'791'066.83 um den Ertragsüberschuss von Fr. 1'349'279.37 auf neu Fr. 12'140'346.20.

Finanzierung

Die Nettoinvestitionen 2014 konnten nicht durch den Cash-Flow der Laufenden Rechnung finanziert werden, da ein Finanzierungsfehlbetrag I von Fr. 3'991'820.63 entstand. Durch den Einnahmenüberschuss von Fr. 424'660.00 bei den Investitionen im Finanzvermögen resultierte letztendlich ein Finanzierungsfehlbetrag II von Fr. 3'567'160.63. Dieser konnte jedoch mit liquiden Mitteln gedeckt werden, weshalb per Jahresende kein neues Fremdkapital aufgenommen werden musste. Am Ende des Rechnungsjahres 2014 bestand lediglich noch ein langfristiges Darlehen der Finanzdirektion für die Wohnbauförderung der Alterswohnungen Spiegelacker in der Höhe von Fr. 143'130.00.

Prüfbericht

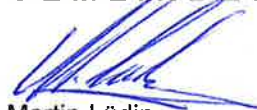
Die fachtechnische Prüfung der Jahresrechnung 2014 durch die Vontobel Gemeindetreuhand GmbH, Neftenbach, ist noch pendent und wird vom 23. – 25. März 2015 durchgeführt.

Der Gemeinderat Zell beschliesst:

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Jahresrechnung sowie die Sonderrechnungen 2014 der Gemeinde Zell werden genehmigt.
2. Die Abteilung Finanzen und Steuern wird beauftragt, die Jahresrechnung 2014 im Sinne der Vorschriften für die Kontrollen der Rechnungsprüfungskommission sowie für die Abnahme durch die Gemeindeversammlung (inkl. Weisungstext) vorzubereiten und diese termingerecht in die Auflage zu geben.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - 3.1 Michael Stahel, Präsident RPK, alte Tösstalstrasse 18, 8487 Rämismühle
 - 3.2 Gemeindepräsident
 - 3.3 Finanzvorsteher
 - 3.4 Finanzen und Steuern
 - 3.5 Gemeindeschreiber
 - 3.6 Gemeinderatskanzlei

GEMEINDERAT ZELL



Martin Lüdin
Gemeindepräsident



Andreas Meyer
Gemeindeschreiber

Versandt: 31. März 2015